

Deine Schönheit

Der Tag so frisch, wir kommen her,
um zu blicken heut' ins wilde Meer,
doch ist es nicht wie je zuvor,
du blickest nicht zu uns empor,
du liegest krank im Sonnenschein
und brennest dort für dich allein,
zu uns'ren Füßen, vergang'ne Pracht,
treten wir hindrauf mit aller Kraft,
Brauner Boden, brüchig und karg,
doch seh'n wir dich so grün und stark.